

PRESSEMITTEILUNG

Haltern am See, 30.06.2025

GRÜNE kritisieren fehlende Straßenbegrünung an der Recklinghäuser Straße - Kunstaktion macht auf Versäumnisse aufmerksam

Haltern am See, 29. Juni 2025 – Mit einer kreativen Kunstaktion hat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN am Sonntag auf die misslungene Neugestaltung der Recklinghäuser Straße aufmerksam gemacht. Im Rahmen eines Flashmobs wurde auf das Fehlen von Begrünungselementen aufmerksam gemacht – trotz der dringend notwendigen Maßnahmen zur Klimaanpassung.

„Es sind 37 Grad – kein Baum gibt Schatten“, lautete eine der zentralen Botschaften, bei der unter anderem ein Planschbecken, ein Sonnenschirm und ein eigens komponierter Song zum Einsatz kamen. Mit Humor und Nachdruck machten die GRÜNEN auf ein ernstes Problem aufmerksam: die zunehmende Überhitzung städtischer Räume. Vorbeikommende Bürgerinnen und Bürger begrüßten diese Aktion.

„Bäume, Sträucher und Hecken sind kein Beiwerk – sie sind zentral für eine zeitgemäße Stadt- und Verkehrsplanung“, betonten Sarah Radas und Martin Stork von den GRÜNEN. Straßenbegleitgrün trage maßgeblich dazu bei, Hitzeinseln zu vermeiden, das Mikroklima zu verbessern und die Aufenthaltsqualität zu steigern – Aspekte, die im aktuellen Ausbau der Recklinghäuser Straße komplett ignoriert worden seien.

Bei der Umgestaltung wurde kein einziger Baum gepflanzt – ein gravierendes Versäumnis angesichts steigender Temperaturen und zunehmender Hitzetage. Die Aktion war daher auch eine Aufforderung an Politik und Verwaltung, zukünftige Bauprojekte stärker an den Anforderungen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung auszurichten.

Ein Video der Aktion wird in Kürze auf dem Instagram-Kanal der Halterner GRÜNEN abrufbar sein.

1.748 Zeichen [inkl. Leerzeichen]